

## Der Ablauf eines Tages im Kloster

1.	2 bis 3 Uhr Matutin	Klosterkirche
2.	Lektüre	Kreuzgang
3.	4 bis 5 Uhr Laudes (Morgenlob)	Klosterkirche
4.	Morgenwäsche	Brunnenhaus
5.	6 bis 7 Uhr „Prim“ (Gebet zur 1. Tagesstunde) und Kapitel (Lesung eines Kapitels der ' Benediktinerregel)	Klosterkirche Kapitelsaal
6.	Arbeitsplanung und Arbeit	Parlatorium z.B. Fraterie
7.	ca. 7.20 Uhr Erste Messe	Klosterkirche
8.	Arbeit	
9.	9 Uhr „Terz“ (Gebet zur 3. Tagesstunde) und Amt	Klosterkirche
10.	Arbeit	
11.	12 Uhr „Sext“ (Gebet zur 6. Tagesstunde)	Klosterkirche
12.	Mittagessen	Refektorium
13.	Ruhezeit	z.B. Garten
14.	15 Uhr „Non“ (Gebet zur 9. Tagesstunde)	Klosterkirche
15.	Arbeit	
16.	18 Uhr „Vesper“ (Abendlob)	Klosterkirche
17.	Abendessen	Refektorium
18.	„Sammlung“ (Gemeinsames Warten auf noch abwesende Mönche)	Kreuzgang
19.	19 bis 20 Uhr. „Komplet“ (Dank zum Tagesschluß)	Klosterkirche
20.	Nachtruhe	

(aus: M. Würfel „Der Benediktinische Tag“, Lernort Kloster, 1993)

### MATUTIN (NACHTCHÖRE)

Zwei, an Sonn- und Festtagen drei Nokturnen zu je sechs Psalmen mit den dem jeweiligen Jahres- und Festkreis entsprechenden Antiphonen (Ein Vortrag von Psalmen und Hymnen im Wechselgesang) sowie je vier Lesungen mit den dazupassenden Responsorien (Antwortpsalmen) und an Sonn- und Festtagen dem abschließenden „Te Deum“.

### LAUDES (MORGENLOB)

Fünf Psalmen mit entsprechenden Antiphonen sowie Lesungen und dazupassenden Responsorien und dem abschließenden "Benedictus". Die Laudes sollten nach der Regel des heiligen Benedikt mit Tagesanbruch zu Ende sein

### PRIM (ERSTE HORE)

Drei Psalmen mit entsprechenden Antiphonen und Lesungen sowie ein Hymnus; Verlesung eines Kapitels aus den Schriften (Kapitelsaal) und der Preciosa sowie eines Abschnittes aus dem Martirologium

### TERZ (DRITTE HORE)

Drei Psalmen mit entsprechenden Antiphonen und Lesungen und den dazupassenden Responsorien. Amt (besonder Form der heiligen Messe).

### SEXT (SECHSTE HORE)

Drei Psalmen mit entsprechenden Antiphonen und Lesungen und den dazupassenden Responsorien.

### NON (NEUNTE HORE)

Drei Psalmen mit entsprechenden Antiphonen und Lesungen und den dazupassenden Responsorien

### VESPER (ABENDLOB)

Vier Psalmen mit entsprechenden Antiphonen sowie Lesungen mit den dazupassenden Responsorien und dem abschließenden „Magnificat“ (Marias Lobgesang).

### KOMPLET (DANK ZUM TAGESSCHLUSS)

Drei Psalmen mit entsprechenden Antiphonen und eine Lesung zur Einleitung mit Responsorien, Hymnus und abschließendem "Salve Regina"